

Chronik unserer Sommerfeiern Ende der 50er, Anfang der 60er Jahre

Zum diesjährigen 90. Bestehen unseres Vereins mit Sommerfest am 11./12. Juli möchte ich unsere früheren geselligen Vereinsfestivitäten im Sommer Revue passieren lassen. Neben aller Arbeit im Verein hatten wir nämlich auch noch Zeit kräftig zu feiern.

Zur Eröffnung des 1. Hanauer Hessentages Anfang der 60er Jahre fand auf dem Main ein großer Bootskorso aller Hanauer Bootsvereine (HRG, Hassia, Moeve, Delphin, DLRG, SKGH) statt. Wir waren mit zwei Zehnercanadiern dabei. Einer davon war nur mit Mädchen/Frauen besetzt, gesteuert von Doris Gluth. Begleitet wurden wir von vielen Faltbooten. Weitere Bootskorsos mit Lampions unternahmen wir zum Hanauer Bürgerfest oder zum Johannisfeuer nach Steinheim.

Doch der absolute Höhepunkt war unsere legendäre MCX-Shuffle zu unserem Vereinszeltplatz gegenüber Hainstadt. Ja man staune, wir hatten mal einen eigenen Zeltplatz. Dieser Platz lag dort, wo jetzt das Kraftwerk Staudinger ist. An unseren Zeltplatz grenzte eine Kiesgrube mit Zufahrt vom Main, auf der ein großer Lastkahn auf Grund lag. Ein idealer Platz für eine große Dixi-Sause. Also dachten wir über eine Shuffle mit den Peanut-Crackers nach. Diese Schüler-Dixi-Band der Hohen-Landesschule hatte damals einen phänominalen Ruf in Hanauer Jazzkreisen. Unsere Anfrage wurde sofort begeistert aufgenommen und unsere Idee ging in Planung und wurde Wirklichkeit. So starteten wir an einem herrlichen Sonnensamstag übers Wochenende auf dem Main in Richtung Zeltplatz. Die Band saß und spielte während der Fahrt in einem unserer zwei Zehnercanadier und wurde, besetzt mit einer schlagkräftigen Mannschaft, von dem anderen gezogen. Begleitet wurde der Korso von viele Faltbooten. Am Zeltplatz angekommen, enterten die Peanut-Crackers und wir den mit unzähligen Lichtern dekorierten Lastkahn und bauten auf dem Steuerhaus die Instrumente auf. Danach wurden die Zelte an Land aufgeschlagen. Mit beginnender Dämmerung startete dann an Bord die große Dixi-Party bis weit über Mitternacht, natürlich mit Grill und Getränken an Bord. Am Sonntag ging es dann wieder mit Dixi zum Bootshaus. Es folgten noch viele Sommerfeste mit Frühschoppen am Bootshaus mit den Sugar-Foot-Stompers oder unserer Vereinsband, den Water-Snow-Ramblers.

Das waren noch Zeiten.

Holger Thunert, Mai 2015